

Ressort: Finanzen

Strukturwandel in der Legehennenhaltung setzt sich fort

Wiesbaden, 18.02.2013, 08:05 Uhr

GDN - In Deutschland sind am 1. Dezember 2012 insgesamt 36,6 Millionen Legehennen gehalten worden. Das entspricht laut dem Statistischen Bundesamt einer Steigerung von 7,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Dabei nahm die Zahl der Legehennen in Bodenhaltung um 8,9 Prozent und in Freilandhaltung um 8,7 Prozent zu. Besonders groß war der Anstieg mit 17,0 Prozent in der ökologischen Erzeugung. Legehennen in Käfighaltung gingen dagegen um 4,2 Prozent zurück. Der seit dem Verbot der traditionellen Käfighaltung im Jahr 2009 beobachtete Strukturwandel in der Hennenhaltung setzte sich damit auch im Jahr 2012 weiter fort. Die dominierende Haltungsform in deutschen Legehennenbetrieben ist die Bodenhaltung.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-7875/strukturwandel-in-der-legehennenhaltung-setzt-sich-fort.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com